

NACHT

DEN



Waldstätter  
 Amtliches Publikationsorgan  
 des Bezirkes Küssnacht am Rigi  
 Tel. 041 819 08 11, Fax 041 811 70 37,  
 Einsendungen per E-Mail: redaktion@bote.ch  
 per Post: Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz  
 Inserate: Triner Inserate Service  
 Tel. 041 819 08 08, inserate@bote.ch



# Nun fliesst Strom in Strömen

Mit der Inbetriebnahme der Fotovoltaikanlage auf dem Schulhaus in Vitznau produziert die Genossenschaft Energie Rigi Süd erstmals regionalen Solarstrom.

Vitznau. – Die von den 98 Modulen mit einer Gesamtfläche von 157 m<sup>2</sup> produzierte Elektrizität reicht aus, um fünf Haushalte mit ökologischer Solarenergie zu versorgen. Durch die optimale Ausrichtung und den einfachen Aufbau der Anlage kann diese Sonnenenergie zu einem konkurrenzlos günstigen Preis an die Mitglieder der Genossenschaft eRiS abgegeben werden.

## Gemeinde als Partner

Seit der Gründung der Genossenschaft am 29. Februar 2012 und nach den entsprechenden Gründungsaktivitäten konnte sich die eRiS sehr bald ihrem eigentlichen Zweck, der Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Ressourcen, widmen. Mit der Gemeinde Vitznau wurde für die Realisierung des ersten Projektes ein verlässlicher Partner gefunden, welcher zudem auch bereit war, sich als Genossenschaftsmitglied zu beteiligen. Alle Formalitäten (Baubewilligung, Dachnutzungsvertrag, Versicherungs- und Haftungsfragen etc.) konnten in Rekordzeit und für weitere Projekte wegweisend geregelt werden.

## Erneuerungsarbeiten am Schulhaus

Im Rahmen der Erneuerungsarbeiten am Schulhaus wurden im letzten Herbst die Modulträger durch die Firma Sabo GmbH auf die frisch sanierte Dachfläche montiert und nun, nach der Fertigstellung der Elektrohauptverteilung, konnten auch die Module selbst installiert und in Betrieb genommen werden.



Fotovoltaik-Anlage installiert: In Vitznau wird Solarstrom nachhaltig produziert.

Bild Heidi Duss-Bürgi

Auf der Suche nach weiteren Projekten hat die Genossenschaft eRiS bereits im letzten Sommer mit der Gemeinde Weggis Kontakt aufgenommen. Auf dem Flachdach des neuen Dörfli-Schulhauses kann gemäss einer ersten Analyse problemlos eine Anlage mit etwa 280 m<sup>2</sup> Modulfläche errichtet werden. Der Gemeinderat

von Weggis hat sich bereit erklärt, der eRiS das Dach zur Nutzung von Sonnenenergie zur Verfügung zu stellen. Derzeit läuft die Detailplanung für die Realisierung dieser zweiten Anlage.

Zur Finanzierung der Fotovoltaik-Anlage auf dem Schulhaus «Dörfli» in Weggis und von weiteren interessan-

ten Projekten sucht die Genossenschaft Energie Rigi Süd Personen, welche sich für eine verantwortungsbewusste, nachhaltige Energieerzeugung einsetzen möchten. (pd)

Informationen über die Genossenschaft eRiS sind unter der E-Mail-Adresse paul.zimmermann@pz-p.ch oder der Telefonnummer 041 398 00 99 erhältlich.